Stadt Schongau

Beschlussvorlage
III/12/151/2023

Sachgebiet	Sachbearbeiter
Tiefbau	Herr Blockhaus

Beratung		Behandlung	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	14.02.2023	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Stadt Schongau: Erneuerung der Fernwärmeleitungen der Stadtwerke in der Wilhelm-Köhler-Straße; Beschluss
- Vorstellung der Maßnahme und Varianten der Straßenwiederherstellung

Sachverhalt:

Die Stadtwerke Schongau planen für das Jahr 2023 die Sanierung der Fernwärmeleitungen in der Wilhelm-Köhler-Straße. Das Baufeld ist zwischen Altenstadter Straße und Berufsschule und eine Umsetzung ist je nach Witterung ab Frühjahr 2023 geplant.

Im Zuge der Maßnahmen der Stadtwerke bietet es sich aus wirtschaftlichen Gründen an, parallel eine Erhaltungsmaßnahme bei den Restflächen der Straße durchzuführen. Weiterhin schlägt die Stadtverwaltung vor, den bisher nur mit Tragschicht umgesetzten östlichen Teil der Wilhelm-Köhler-Straße von der Berufsschule bis zum Europaplatz nun mit einer Trag- und Deckschicht instand zu setzten.

Zustandsbewertung von 2020:
Die Wilhelm-Köhler-Straße besitzt im betreffenden Bereich die Zustandsklasse 5 (von 7). Das bedeutet: mittlerer Zustand, Maßnahmen sind mittelfristig zu planen. In Schongau befinden sich derzeit nur 10,9 % der Straßen in einem schlechteren Zustand. Die Umsetzung der Maßnahme und Bereitstellung der Haushaltsmittel sind aus Sicht der Verwaltung gerechtfertigt. Haushaltsmittel wurden beantragt.

Städtebauliche Gestaltung der Wilhelm-Köhler-Straße West:
Von Seiten der Anwohnerschaft wurden in Vergangenheit Themen wie „Rückbau von Vorgärten und Errichtung von privaten Stellplätzen“ und das Thema „Raser“ an die Verwaltung angetragen. Aus Sicht der Verwaltung herrscht tatsächlich ein großer „Parkdruck“ in der betreffenden Straße, welcher sich aber auch geschwindigkeitsdämpfend auswirkt. Das problematische Ausweichen der Fahrzeuge über Privatflächen sollte jedoch reduziert werden. Hier wird vorgeschlagen, zukünftig klar definierte Ausweichstellen per Beschilderung vorzusehen.

Weiterhin sollte versucht werden, an geeigneten Stellen Pflanzinseln für Baumpflanzungen vorzusehen. Nach derzeitigem Planungsstand ist auf Grund der Sparten im Straßenquerschnitt dies allerdings nur sehr eingeschränkt möglich. Eine intensive Abstimmung mit den Stadtwerken ist hier notwendig.

Barrierefreier Ausbau Haltestelle Berufsschule/Nahverkehrsplan:
Im Nahverkehrsplan ist die Haltestelle (Linie 9821 und 9822) mit hoher Priorität beim Ausbau vorgesehen. Der barrierefreie Ausbau sollte bis spätestens 2028 durch die Stadt Schongau erfolgen.

Radwegekonzept der Stadt Schongau
Im Radverkehrskonzept der Stadt Schongau ist im Bereich Wilhelm-Köhler-Straße von der Altenstadter Straße bis zur Berufsschule keine Maßnahme vorgesehen, da die Radfahrer über den Geh- und Radweg am Faulen Graben geleitet werden sollen. Hierzu wird die Verwaltung im Rahmen des normalen „Straßen und Wegeunterhaltes“ dem Gremium nochmals Vorschläge unterbreiten.

Im Bereich von der Berufsschule bis zur Einmündung Europaplatz sollte geprüft werden, ob in diesem Abschnitt eine Fahrradstraße ausgewiesen werden kann. Die Ausweisung ist unabhängig von der Straßengestaltung und kann begleitend im Frühjahr mit der PI-Schongau und Anwohnern zur Beschlussfassung im BUA von der Verwaltung vorbereitet werden.

Eine Ausweisung des westlichen Abschnittes der Wilhelm-Köhler-Straße als Fahrradstraße wäre nach erster Einschätzung (vorbehaltlich Abstimmung PI) nur möglich, wenn kein Parken auf der Straße zugelassen oder die Ausbildung einer Einbahnstraße vorgesehen wird. Dies wird von der Verwaltung nicht empfohlen bzw. ist auch im Radwegekonzept nicht vorgesehen.

Da der vorgenannte Geh- und Radweg am Faulen Graben als Hauptroute im Radwegekonzept vorgesehen ist, sollte eine Querungshilfe in der Altenstadter Straße vorgesehen werden. Erste Gespräche mit dem Bauamt Weilheim (Straßenbaulastträger) sind positiv verlaufen. Die notwendigen Planungen sowie ein Gestattungs- und Unterhaltsvertrag sind noch auszuarbeiten.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Schongau beschließt, die Wilhelm-Köhler-Straße wie im Bestand zu sanieren. Der Bürgermeister wird ermächtigt, entsprechende Planungsaufträge zu erteilen. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob Pflanzinseln für Baumpflanzungen in der öffentlichen Verkehrsfläche möglich sind.